



Talisker Skye

Wenn es um schottischen Whisky geht, steht Talisker für kräftige Aromen, maritimen Charakter und eine Prise Rauch. Doch während der bekannte Talisker 10 Jahre als Klassiker gilt, bietet der Talisker Skye eine etwas weichere, zugänglichere Alternative – zumindest auf dem Papier.

TYP	LAND	REGION	DESTILLERIE
Single Malt	Schottland	Isle of Skye	Talisker
ALTER	ALKOHOL	PREIS/LITER	
NAS	45.8% Vol.	39,76 €/l	

VERKOSTUNG

NASE

Sobald man das Glas ans Näschen hält, merkt man sofort: Ja, das ist Talisker! Aber eben ein etwas jüngerer Vertreter. Statt tiefem, wuchtigem Rauch bekommt man hier eine sanfte Torfnote, die eher an ein entferntes Lagerfeuer am Strand erinnert. Dazu gesellen sich weißer Pfeffer, klassische Bourbon-Fass-Noten wie Vanille, Karamell und Toffee sowie eine interessante salzige Meeresbrise. Eine leichte Seetang-Note schwingt mit, und obendrauf gibt's noch eine Prise BBQ-Erdnüsse und einen Hauch Honig. Alles in allem eine runde, aber etwas leichtere Nase, die Lust auf den ersten Schluck macht.

GAUMEN

Beim ersten Schluck wird klar: Der Talisker Skye geht einen eigenen Weg. Überraschenderweise zeigt sich zuerst eine deutliche Pfirsich-Note, die fast tropisch anmutet. Dann kommt eine leicht bittere Würze, die von der Eiche und einer salzigen, maritimen Frische begleitet wird. Das Mundgefühl ist recht cremig, was den Whisky angenehm weich macht. Würzige Akzente von Roggenbrot und eine leichte Schärfe sorgen für ein schönes Gegengewicht zur Fruchtsüße.

ABGANG

Hier zeigt sich, dass der Talisker Skye jünger als der 10-jährige Bruder ist. Der Abgang ist eher kurz, bleibt aber dennoch interessant. Eine mineralische Note, gepaart mit dem typischen Talisker-Salzgehalt, dominiert das Finish. Ein Hauch mehlig-apfelnote rundet das Ganze ab, bevor sich die Aromen schnell verabschieden.

GEDANKEN

MARCEL

Talisker Skye bringt das typische maritime Flair mit, ist dabei aber deutlich zugänglicher und weniger rauchig als der 10-Jährige. Für alle, die sich langsam an salzige, rauchige Whiskys herantasten wollen, ist er ein charmanter Begleiter – nur sollte man für den gleichen Preis vielleicht doch den komplexeren Klassiker bevorzugen.

SASCHA

Der Talisker Skye zeigt eine solide Balance zwischen fruchtiger Süße, würziger Eiche und maritimer Salznote, wirkt dabei jedoch in Struktur und Komplexität etwas unausgereift im Vergleich zum 10-jährigen Pendant. Für Einsteiger in rauchig-salzige Whiskyprofile ist er eine ausgewogene, wenn auch preislich nicht ganz überzeugende Option.

BEWERTUNGEN

MARCEL
75/100
Sehr Gut

SASCHA
77/100
Sehr Gut

PREIS-LEISTUNG
4/5
Gut